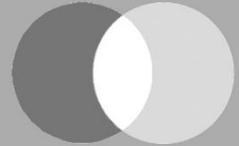


I/2022

GEMEINDEBRIEF
des Pfarrsprengels Brandenburg-West
(Evangelische Kirchengemeinden
Kirchmöser, Plaua mit Briest, Woltersdorf)

-März- April Mai 2022



**DER HERR
IST WAHRHAFTIG
AUFERSTANDEN!**

**Ein Frohes Osterfest
wünscht Ihnen
Ihre Kirchengemeinde.**

Ich **wünsche** dir in jeder
Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit,
so wie es **deiner Seele** wohlergeht. «

3. JOHANNES 2

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,
liebe Gemeindeglieder,

Was für ein schöner, selbstverständlicher guter Wunsch für Leib und Seele aus einem der kürzesten Briefe des Neuen Testaments.

Wo doch jetzt in dieser Zeit nichts mehr selbstverständlich zu sein scheint, wo alte Gewissheiten nicht mehr zu gelten scheinen.

Wir leben in unruhig machenden Zeiten: Wie wird es wohl weitergehen mit Corona, wo doch nun (endlich?!!) alle – bis auf wenige Ausnahmen – Einschränkungen nicht mehr sein müssen. Gewöhnen wir uns womöglich an das Virus und seine Folgen, so schlimm sie im Einzelfall auch nach wie vor sein mögen? Ich hoffe nicht, aber wieso nur?

72 Jahre nach dem letzten ganz Europa verheerenden Weltkrieg, herrscht nun wieder ein Angriffskrieg, der in der Folge Kriegsflüchtlinge mit unbeschreiblichen Ängsten und Erlebnissen zu uns bringt, unseren Wohlstand und teils auch unser Wohlergehen bedroht. Öl und Mehl und Senf sind knapp oder seit Wochen nicht mehr in den Regalen. Unsere ganze auf Öl und Gas gründende Energieversorgung ist bedroht, weil da ein Präsident mit der Unterstützung weiter Teile seines Volkes ein Nachbarland mit Krieg und Kriegsverbrechen überzieht.

Hinter diesem allem scheint die ganz andere sich anbahnende Katastrophe fast in den Hintergrund geraten zu sein. Wann werden die Folgen des Klimawandels, der sich seit mindestens vier Generationen anbahnt, das Leben, Arbeiten und Wirtschaften in unserer Gesellschaft und weltweit so teuer gestalten, dass es wohl schwerfallen wird alle diese Auswirkungen noch zu tragen.

Wir leben in unruhig machenden Zeiten und bleiben dennoch darauf angewiesen, dass da einer vor fast 2000 Jahren für uns verurteilt, gefoltert und hingerichtet wurde, um nach drei Tagen von Gott wieder

ins Leben gebracht wurde. In ein verändertes Leben, das vom Glauben an Gott her seinen Sinn und seinen Wert erhält. Das ist die Botschaft von Ostern: Es scheint alles zu Ende und sinnlos zu sein. Da tritt ein für allemal Gott für das Leben ein. „Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja“ In der Schwere dieser Zeiten wünsche ich uns allen eine solche Lebens-Erfahrung. Lassen Sie es bei uns und in Ostern werden. Das Licht der Auferstehung leuchtet auch in unser Dunkel hinein. Frohe und gesegnete Ostern wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer *Christian Bochwitz*

MINA & Freunde



Impressum: Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag der Gemeindekirchenräte im Pfarrsprengel Brandenburg-West.

Pfarrer Christian Bochwitz Mail: evpfarramt.plaue@ekmb.de
Pfarramt Kirchstraße 8, 14774 Brandenburg ☎ 40 31 88 📠 41 07 50
Friedhofsverwaltung Kassenstunden im Pfarrhaus (Frau Zerm) Montag/Mittwoch 8-11 Uhr
Bank: **Evangelische Bank**
Empfänger: **Verwaltungsamt Potsdam**
IBAN: **DE56 5206 0410 0103 9098 59**
BIC: **GENODEF1EK1**

Alle drei Kirchengemeinden haben das gleiche Konto, daher für die Zuordnung bitte immer den Verwendungszweck angeben!

für Kirchmöser: **RT 3110**
für Plaue: **RT 3140**
für Woltersdorf: **RT 3142**

Im Internet finden Sie uns unter www.ekmb.de.

Bitte unterstützen Sie uns mit Vorschlägen zu Gestaltung und Inhalt!

Redaktion: Christian Bochwitz, Andreas Wehnert
Layout: Andreas Wehnert
Druck: OFFSET FRIEDRICH GmbH & Co. KG, Zum Grenzgraben 23a, 76698 Ubstadt-Weiher

Spendenaufruf für die Fertigstellung der bemalten Decke in der Dorfkirche Kirchmöser

Die Decke in der Dorfkirche Kirchmöser stammt aus der Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts und die darauf befindliche Bemalung von der Jahrhundertwende des 19./20 Jh.

Der schon fertiggestellte Teil der Deckenbemalung geschah 2011, nachdem viele Spenden eingeworben konnten.

Nun denken wir, dass es an der Zeit ist, dieses Deckenprojekt zum Ende zu bringen. Die noch ausstehenden 42 Deckenfelder hoffen wir nun, auch mit Ihrer Spendenhilfe schon in diesem Jahr in der warmen Jahreszeit realisieren zu können.

Welchen Betrag benötigen wir noch ?

Ein Deckenfeld kostet inkl. aller Nebenkosten 475 €.

Macht in der Summe 19.950 €. Aus Spenden und Nachlässen haben wir schon 13.600 € zusammen.

Für den Rest von 6.350 € bitten wir Sie um eine Spende und danken Ihnen schon jetzt herzlich. Selbstverständlich können Sie eine Spendenquittung erhalten.

Vielen Dank

Ihr Pfr. Bochwitz

und der Gemeindegemeinderat

Bankverbindung:

KVA Potsdam BRB Ev. Bank

IBAN:

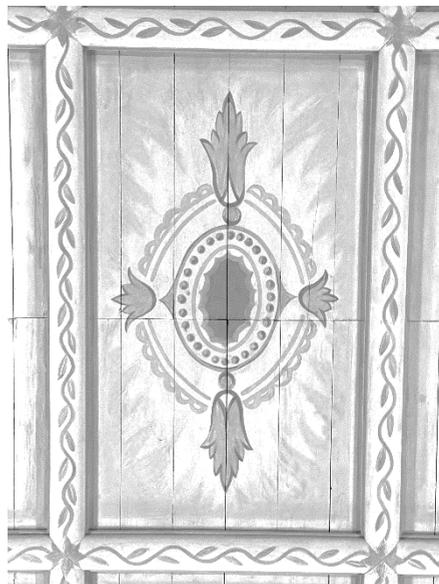
DE56 5206 0410 0103 9098 59

Zweck (unbedingt angeben!):

HHSt 3110.02.0110.12.

Decke Dorfkirche Kirchmöser

Name und Adresse





Feier der Jubelkonfirmation in den Kirchengemeinden Kirchmöser und Plaua

Nachdem in den letzten beiden Jahren coronabedingt die Jubelkonfirmationen nicht stattfinden konnten, soll es in diesem gleich zweimal das schöne Fest der Jubelkonfirmation geben.

**Für Plaua ist der Termin der
16. Juni um 10 Uhr in der
Plauer Kirche**

**Hier sind die Konfirmations-
jahrgänge 1971/72; 1961/62;
1956/57, 1951/52 sowie
1946/47 herzlich eingeladen.**

**In Kirchmöser soll dann am
folgenden Sonntag in der West-**

kirche Kirchmöser am 26. Juni um 10⁰⁰ Uhr gefeiert werden.

**Hier wird die Jubiläumskonfirmationsfeier aus dem letzten Jahr
nachgeholt:**

**Hier sind die Konfirmationsjahrgänge 1970/71; 1960/61; 1955/56,
1950/51 sowie 1945/46 herzlich eingeladen.**

An beiden Orten und Sonntagen wollen wir anschließend uns bei Kaffee und Kuchen und belegten Brötchen begegnen.

Auch wenn Sie an einem anderen Ort als Kirchmöser bzw. Plaua konfirmiert wurden - **melden Sie sich bitte** selbständig im Pfarramt in Plaua, unter 03381 403188 oder mit Mail an evpfarramt.plaua@ekmb an.

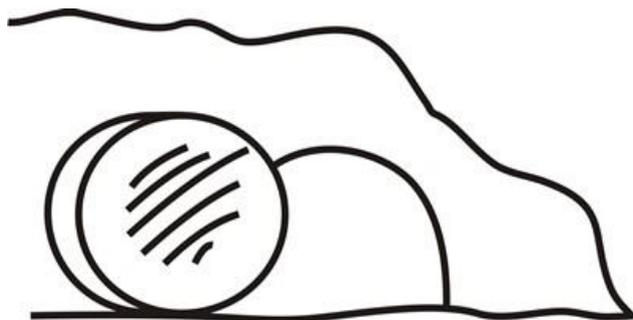
Wir kennen nicht in jedem Fall von allen Menschen, insbesondere den Frauen, die aktuelle Adresse.

Wir freuen uns auf die beiden Feste.

Gottesdienste



Datum	Plaue	Woltersdorf
Fr 08.04.	Weltgebetstag mit Imbiss 18⁰⁰ Bochwitz	
Gründonnerstag 14.04.	mit Abendmahl - bitte eigenen Becher/Glas mitbringen 18⁰⁰ Bochwitz	
Ostern 17.04.		mit Abendmahl 9⁰⁰ Bochwitz
Ostermontag 18.04.	10³⁰ Bochwitz	
Misericordia Domini 01.05.	9⁰⁰ Bochwitz	
Jubilate 08.05.		9⁰⁰ Bochwitz
Kantate 15.05.	10³⁰ Bochwitz	
Christi Himmelfahrt 26.05.	Gemeinsamer Gottesdienst in der Westkirche mit den Gemeinden Havelsee und Auferstehung - anschließend Mittagsimbiss 10³⁰ Bochwitz	
Exaudi 29.05.	9⁰⁰ Bochwitz	
Pfingsten 05.06.		9⁰⁰ Bochwitz
Pfingstmontag 06.06.	10³⁰ Bochwitz	
1. So.n.Trinitatis 19.06.	Jubiläumskonfirmation 10⁰⁰ Bochwitz	



Gottesdienste



Datum	West-Kirche	Dorfkirche
Fr 08.04.	Weltgebetstag mit Imbiss 18⁰⁰ Bochwitz	
Palmsontag 10.04.		10³⁰ Bochwitz
Karfreitag 15.04.	10⁰⁰ Bochwitz	
Ostern 17.04.		mit Abendmahl 10³⁰ Bochwitz
Quasimodogeniti 24.04.	9⁰⁰ Gau	
Misericordia Domini 01.05.		10³⁰ Bochwitz
Jubilae 08.05.	10³⁰ Bochwitz	
Kantate 15.05.		9⁰⁰ Bochwitz
Rogate 22.05.	9⁰⁰ Bochwitz	
Christi Himmelfahrt 26.05.	Gemeinsamer Gottesdienst in der Westkirche mit den Gemeinden Havelsee und Auferstehung - anschließend Mittagsimbiss 10³⁰ Bochwitz	
Exaudi 29.05.		10³⁰ Bochwitz
Pfingsten 05.06.	mit Abendmahl 10³⁰ Bochwitz	
Trinitatis 12.06.		9⁰⁰ Bochwitz
2. So.n.Trinitatis 26.06.	Jubiläumskonfirmation 10⁰⁰ Bochwitz	



Himmelfahrt gemeinsam erleben

Einer schon lange bestehenden Tradition folgend, feiern wir gemeinsam mit der Auferstehungskirchengemeinde und seit einigen Jahren mit Christenmenschen aus der Kirchengemeinde Havelsee zu Himmelfahrt einen gemeinsamen Gottesdienst, jedes Jahr zu Gast in einer der Gemeinden.

Am 26. Mai sind wir in diesem Jahr in Kirchmöser West Gastgeberin für die anderen Kirchengemeinden an Himmelfahrt.

Um 10³⁰ Uhr beginnt der Gottesdienst, zu dem wir hoffentlich eine große Gemeinschaft aus Havelsee und Auferstehung, aus Plaue, Kirchmöser und Woltersdorf erwarten.

Anschließend gibt es einen Mittagsimbiss und die Möglichkeit zur Begegnung und zu Gespräch.

Wir freuen uns an Himmelfahrt besonders auf Sie!

„Christi Himmelfahrt heißt nicht, dass Christus weg ist, sondern das genaue Gegenteil: **Christus ist da** und öffnet den Himmel für uns. Der Himmelfahrts-tag macht klar: Der auferstandene Jesus ist **nicht mehr sichtbar**, so wie er den Jüngern damals sichtbar geworden ist. **Aber er ist da**, mit der Kraft seines Geistes, mit der Kraft seiner Liebe, mit der Kraft seines Trostes.“

HEINRICH BEDFORD-STROHM,

LANDESBISCHOF DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN

Störche in Woltersdorf

Klar Schiff für Adebar

„Unsere Störche können jeden Tag kommen. In anderen Orten von Brandenburg sind schon welche gesichtet worden“, sagt Uwe Borrmann „höchste Zeit also, ihren Empfang hier vorzubereiten.“ Am 23. Februar hat der Bensdorfer Trockenbau-Meister die Dachrinnen der Woltersdorfer Kirche mit seiner eigenen Hebebühne und unentgeltlich von üppig heruntergefallenem Nistmaterial befreit.



Früher sei das zusammen mit der Nestpflege immer von der Freiwilligen Feuerwehr Wusterwitz erledigt worden, aber seitdem die alte Drehleiter aus Sicherheitsgründen nicht länger benutzt werden darf, ist das die vergangenen beiden Jahre nicht erfolgt. Borrmann war auch da schon öfter mal dabei.

Pfarrer Christian Bochwitz betreut seit 10 Jahren die Kirchengemeinden von Plaue mit Briest, Kirchmöser und Woltersdorf und hat im Rahmen dessen natürlich auch die Gebäude selbst im Auge. „Ich liebe die Störche“, erzählt er, sie seien so ein schönes Symbol. „Aber sie machen eben auch Dreck.“ Zwischen den vielen Zweigen hätte sich mit der Zeit jede Menge Moos angesiedelt und sogar Erde gebildet.



Das Regenwasser konnte nicht mehr ablaufen, es musste also dringend mal wieder jemand aufs Dach. Er wandte sich um Hilfe an Jens Borngräber, den Bensdorfer Ortsbürgermeister, der wiederum den Kontakt zu Uwe Borrmann herstellte.

Die Woltersdorfer lieben ihre Störche, die nach ihrem Empfinden „schon immer“ da waren

Störche in Woltersdorf

Sehr viel früher hatten sie ihr Nest auf einem Stallgiebel des Wolter-Gehöfts gleich neben der Kirche. Seit 1946 thronen sie auf dem Kirchenschornstein, der seitdem natürlich nicht mehr beheizt wird. Eckard Wolter – Geschäftsführer vom Gut Herrenhölzer, wohnt jetzt genau 60 Jahre neben der Kirche und erinnert sich an ein Jahr, in dem die Störche nicht kamen. Im selben Jahr schlug bei ihnen der Blitz ein und richtete viel Schaden an. Er lacht: „Ja, seitdem sind wir hier abergläubisch. Unsere Störche müssen kommen, sonst ...“, nein, er wolle kein Unglück herauf-beschwören.



Uwe Borrmann hat noch ein weiteres Storchennest auf seinem Terminplan. Direkt im Anschluss fährt er zum leeren Nest von Andreas Adel, etwas außerhalb von Alt-Bensdorf. Dieses ist im vergangenen Jahr

von keinem Storchenpärchen angenommen worden. Er will es jetzt so herrichten, dass es „schon irgendwie benutzt“ aussieht und eben nicht noch länger ignoriert wird. Und er wird diesen Job von nun an jedes Jahr erledigen.



Jetzt ist jedenfalls alles fertig. Hoffentlich freuen sich die Adebare, die immer dieselben sind. Die Störche und ihr Nachwuchs bleiben im Revier. Sie finden gute Voraussetzungen und sind willkommen.

Heike Schulze

Ein herzlicher Dank gilt Herrn Uwe Borrmann, der seine Arbeitszeit und seine Hebebühne unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat.

Christian Bochwitz, Pfarrer

Diese **Seite** ist
im **Internet**
nicht **verfügbar**.

Gesamtsprengel

Christenlehre	dienstags in der Schulzeit	16 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Plau
---------------	-------------------------------	---

Plau

Seniorenkreis	Mo 11.04.2022 Mo 09.05.2022 Mo 13.06.2022	14 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Plau
Frauenkreis	nach Vereinbarung	19 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Plau

Kirchmöser

Frauenkreis Dorf	Mi 20. April 2022 Mi 18. Mai 2022 Mi 22. Juni 2022	14 ³⁰ Uhr Gemeinderaum Dorfkirche
Frauenkreis West	Do 28. April 2022 Do 19. Mai 2022 Do 30. Juni 2022	14 ⁰⁰ Uhr Gemeindezentrum Westkirche



Weitere Informationen können Sie bitte auch den Schaukästen an unseren Standorten der Kirchen und Gemeinderäume entnehmen:

Kirche Plau mit Gemeinderaum
West-Kirche mit Gemeindezentrum
Dorfkirche mit Gemeinderaum
Kirche Woltersdorf

14774 Plau, Kirchstraße 8
14774 Kirchmöser, Brandenburger Allee 11
14774 Kirchmöser, Gränertstraße 2
14789 Woltersdorf, Dorfstraße 15A